

2021-142-SBB**Sozialpädagoge*in (m/w/d) für die Produktionsschule in Barmbek und Harburg****Standort:** Hamburg Barmbek und Hamburg Harburg**Einsatzbeginn:** ab sofort

Die Stiftung Berufliche Bildung beabsichtigt folgende Stellen in Hamburg-Barmbek und -Harburg ab sofort personell zu besetzen: bis zu 2 x 0,5 Stelle Sozialpädagoge*in (m/w/d) in Barmbek und Harburg (je mit 20 Wochenstunden/oder mit 1x 40 Wochenstunden) Diese 0,5 Positionen können auch zu einer Vollzeitstelle zusammengefasst werden.

Beschreibung:

Die Produktionsschulen der Stiftung Berufliche Bildung wurden im Sommer 2009 und 2010 gegründet. Diese produzieren und verkaufen unter anderem Gartenmobiliar aus Holz und Metall. Darüber hinaus betreiben die Produktionsschulen einen Gastronomie- und Hauswirtschaftsbereich, eine kaufmännische sowie standortspezifische Abteilungen der Elektrik und Kosmetik. Finanziert von der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB), wendet sich die Produktionsschule an schulpflichtige Jugendliche, die ihre allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Ein von der Agentur für Arbeit und der BSB gemeinsam finanziertes Teilprojekt wendet sich an nicht schulpflichtige Jugendliche.

Der/die Sozialpädagoge*in arbeitet in einem interdisziplinären Team täglich mit der Zielgruppe der Produktionsschüler*innen. Die Jugendlichen sind i.d.R. zwischen 14 und 19 Jahren alt und weisen vielfältige, oft schwerwiegende Hemmnisse insbesondere im Bereich Motivation/Einstellungen, Schlüsselqualifikationen und sozialer Kompetenzen, Leistungsbereitschaft, Pflichtbewusstsein, Termintreue und Kooperationsbereitschaft auf. Sie bedürfen besonderer individueller Unterstützung, um sie für eine gesicherte Berufswahl zu motivieren und schrittweise heranzuführen. Zentrales Ziel der Zusammenarbeit mit den Produktionsschüler*innen ist der erfolgreiche Übergang von Schule in Beruf.

Ihre Aufgaben werden sein:

- Mitarbeit zur Einführung der Teilnehmenden in der Startphase
- Feste Ansprechpartner*in und Bildungsbegleiter*in für zugewiesene Teilnehmende
- Beratung der Teilnehmenden hinsichtlich ihrer persönlichen Lebenslagen
- SMARTER Zielvereinbarungen mit Teilnehmenden schließen
- Erstellung und Fortschreibung der Lernentwicklungspläne mit und ohne Teilnehmenden vor dem Hintergrund der persönlichen Entwicklung und beruflichen Orientierung
- Sozialpädagogische Betreuung und Begleitung/ Einzelfallhilfe
- Einzelfallhilfen und Verhaltenstraining zur Bewältigung von persönlichen Problemlagen
- Unterstützung bei der Bewältigung von prekären Wohnsituationen
- Zusammenarbeit mit Eltern und Kooperation mit Partnern des persönlichen und institutionellen Unterstützungsnetzwerks der Teilnehmenden
- fallbezogene Zusammenarbeit mit regionalen Netzwerkpartnern und Initiierung neuer Kontakte
- Förderung der Schlüsselkompetenzen durch Einzel- und Gruppenangebote
- Gestaltung von extracurricularen Angeboten für Teilnehmende (vorzugsweise mit Fachkenntnissen aus der Zweiradmechanik)
- Erstellung teilnehmerbezogener Berichte

Folgende Kenntnisse/Qualifikationen bringen Sie mit:

- abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/-arbeit bzw. Soziale Arbeit Heilpädagogik oder Rehabilitations-, Sonderpädagogik (Diplom, Bachelor oder Master) erwartet
- Weitere Studienabschlüsse (Diplom, Bachelor, Master oder Magister Artium) mit den Ergänzungsfächern bzw. Studienschwerpunkten (Sozial-/Heil-) Pädagogik/Sozialarbeit oder Rehabilitations-, Sonderpädagogik oder Jugendhilfe) ebenfalls
- Pädagogen*innen ohne die genannten Ergänzungsfächer bzw. Studienschwerpunkte müssen innerhalb der letzten fünf Jahre mindestens eine einjährige Berufserfahrung mit der Zielgruppe nachweisen. Ein Studium gilt als abgeschlossen, wenn der Erwerb der Berufsfähigkeit (z.B. staatliche Anerkennung) vorliegt
- Ersatzweise werden auch staatlich anerkannte Erzieher*innen, Erzieher*innen – Jugend-/Heimerziehung, Heilerziehungspfleger*innen jeweils mit einschlägiger Zusatzqualifikation und staatlich anerkannte Arbeitserzieher*innen anerkannt, soweit diese eine einjährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten fünf Jahre nachweisen
- Zusatzqualifikationen werden als einschlägig anerkannt, wenn sie insgesamt mindestens 640 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten) umfassen und insbesondere folgende Aspekte beinhalten:
 - Sozialpädagogik als ein Arbeitsfeld der Pädagogik
 - Grundlagen Psychologie

- Praxis- und Methodenlehre der Sozialpädagogik
 - Förderpädagogik
 - Kommunikation und Gesprächsführung
 - Medienpädagogik
-
- Bei Erziehern*innen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Einsatz in der Maßnahme mindestens vier Monate in der Funktion der sozialpädagogischen Fachkräfte im Auftrag der BA tätig waren, ist der Nachweis der einschlägigen Zusatzqualifikation nicht erforderlich
 - Sozialpädagogen*innen/Erzieher*innen müssen darüber hinaus über eine mind. einjährige Berufserfahrung in der Arbeit mit jungen Menschen verfügen (z.B. in Maßnahmen auf Grundlage des SGB II, III, VIII und IX, Schulsozialarbeit o.ä.).
 - Erfahrungen im Bereich Krisenmanagement sowie Kenntnisse zu den Förderangeboten aus den Rechtskreisen SGB II, III; VIII und IX sollten vorhanden sein.
 - personelle und soziale Kompetenzen (z.B. Motivationsfähigkeit, Kontaktfreude, Kreativität und Teamfähigkeit)
 - Wünschenswert ist eine Fremdsprache wie beispielsweise englisch, arabisch, russisch u.a.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- einen Arbeitgeberzuschuss zum HVV Profiticket
- einen 15%-igen Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- interne und vielseitige Fortbildungsangebote

Beginn: ab sofort. Diese Stelle/n wird/werden zunächst befristet für 1 Jahr besetzt.

Wir bitten Sie, uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Nachweisen zu Ihrem Werdegang sowie die Angabe der Stellenkennung "2021-142-SBB Soz.Päd Produktionsschule" Ihres Gehaltswunsches und der Verfügbarkeit per E-Mail an nachstehende Adresse in einer PDF Datei zu übermitteln.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte beachten Sie, dass wir nur digital übersandte Unterlagen zur Bewerbung berücksichtigen können.

Vielen Dank!

E-Mail: [bewerbung\(at\)sbb-gruppe.de](mailto:bewerbung(at)sbb-gruppe.de)